

# Beste Perspektiven



Wenn nur alle so engagiert wären wie diese Kinder – dann bräuchte es solche Aktionen gar nicht erst. Na gut, dann hätten wir auch nicht so schöne Bilder zu bieten wie dieses hier. Hunderte Kids tummelten sich bei dieser Aktion von „terre des hommes“ auf dem Potsdamer Platz in Berlin, um ihre Botschaft in die Welt hinauszuposaunen. Sie malten Bilder, welche sie dann zu einem Schriftzug anordneten: **Handelt jetzt!** Gemeint sind Politiker, aber auch wir alle... Die Kinder und Jugendlichen machen damit darauf aufmerksam, dass durch Klimawandel und Umweltschäden die Zukunft von Millionen Kindern bedroht ist. Allerdings lässt sich die Message nur aus der Höhe richtig gut lesen. Die Grundlage hierfür, eine 25-Meter-LKW-Bühne, stammte aus der Flotte von Gardemann.

## Einblick

■ Für umgerechnet 53 Millionen Euro will die **Liebherr-Gruppe** ihr Standbein in Down Under stärken. Am australischen Hauptsitz in Para Hills, Adelaide, werden im großen Stil auch großdimensionierte Lade- und Transportgeräte aus der Mining-Sparte wieder aufgearbeitet. Seit 1981 ist das Unternehmen an dem Standort vertreten und hat seitdem immer wieder erweitert. Zu den Neubauten zählen ein dreistöckiger Büroblock, Werkstätten, Lager, ein Werk für Komponenten und ein Distributionszentrum. Rund hundert neue Jobs sollen geschaffen werden. Wenn alles nach Plan läuft, starten die Bauarbeiten im Laufe dieses Jahres und werden voraussichtlich 18 Monate dauern.



■ Schon kürzlich hat **CTE** einen Riesenauftrag im Iran an Land gezogen, kann aber jetzt schon wieder einen – wenn auch viel kleineren – Geschäftsabschluss im Iran vermelden. Das italienische Unternehmen hat zwei Teleskopaufbauten vom Typ B-Lift 620 High Range an die iranische Firma Khuzestan Electricity Distribution geliefert. Der Deal kam durch den langjährigen CTE-Partner Lajvar aus Arak zustande. Die beiden 60-Meter-Bühnen (62 Meter Arbeitshöhe und 35 Meter Reichweite) sind damit die höchsten des Landes.



■ Turmdrehkrane errichten „senkrechten Wald“: Das neue Viertel Porta Nuova am Rand von Mailand nähert sich seiner Vollendung. Bei zwei Türmen drehen sich

bis zuletzt fünf Terex-CTT-Krane. Die beiden Hochhäuser, auch „bosco verticale“ (senkrechter Wald) genannt, haben bereits in der Entwurfsphase aufhorchen lassen, da ihre hervorspringenden Terrassen mit tausenden von Bäumen und Pflanzen bestückt werden. Am Bau der 80 und 106 Meter hohen Wohntürme schufteten fünf **Terex-Turmdrehkrane** aus der Flat-Top-Reihe: vier CTT181B-8 und ein CTT331-16. Letzterer musste kurz vor Fertigstellung des Rohbaus auf 140 Meter klettern, um beide Gebäude zu erreichen. Da es jedoch keinerlei Möglichkeit gab, den Kran in dieser Höhe zu verankern, entwickelten die Ingenieure einen speziellen Haltekragen, der mit beiden Gebäuden verspannt wurde.



■ Neuer Standort, vertrautes Revier: Vor sechs Jahren haben **Wolffkran** und die **Kanoo Group** das Joint Venture Wolffkran Arabia aus der Taufe gehoben, um den Markt am Arabischen Golf mit Wolff-Kranen zu bedienen. In diesem Jahr ist Wolffkran Arabia in neue Büros umgezogen, die auch das neue Repräsentanzbüro von Wolffkran beherbergen. Von hier aus wird Wolffkran fortan die Märkte in Saudi Arabien, dem Mittleren Osten, Indien und Afrika betreuen. Mit der Einweihung der neuen Räume rüstet sich der Hersteller eigenen Angaben zufolge dafür, künftig einen noch umfassenderen und verbesserten Service anzubieten.

